

Milliardenklage gegen Banker

London. Aktionäre der teilverstaatlichten Royal Bank of Scotland (RBS) haben eine Milliardenklage gegen die Bank und Exvorstandschef Fred Goodwin eingereicht. Eine Gruppe von mehr als 12000 privaten sowie rund 100 institutionellen Anlegern fordert nach eigenen Angaben bis zu vier Milliarden Pfund (rund 4,7 Milliarden Euro) Entschädigung. Die Gruppe wirft Goodwin und drei weiteren Vorstandsmitgliedern vor, Investoren über die desolate Finanzlage des Unternehmens getäuscht zu haben, ehe sie sich 2008 beteiligten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/199086.milliardenklage-gegen-banker.html>